



Ankündigung: Videogottesdienst am 7. August aus Datteln

Westdeutschland/Herne. Die Neupostolische Kirche Westdeutschland sendet bis auf Weiteres sonntags und mittwochs Gottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Die Predigt im regionalen Videogottesdienst an diesem Sonntag hält Priester Björn Rolka in der Gemeinde Datteln.

Der zentral gesendete Videogottesdienst in der Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird.

Videogottesdienst aus Datteln

Am 7. August 2022 kommt der Videogottesdienst aus der Gemeinde Datteln im Kirchenbezirk Herne. Dienstleiter ist Priester Björn Rolka, Vorsteher der Gemeinde.

Björn Rolka (42) empfing seinen ersten Amtsauftrag 2001 für die Gemeinde Oer-Erkenschwick-Süd. Ab 2002 diente er als Diakon und Priester in Castrop-Rauxel-Habinghorst beziehungsweise in Castrop-Rauxel-Nord. Im September 2019 wechselte er nach Datteln, wo er vom zuständigen Apostel Thorsten Zisowski mit der Gemeindeleitung beauftragt wurde. Priester Rolka ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Neben der Tätigkeit als Amtsträger war Björn Rolka viele Jahre in der Jugendseelsorge aktiv und ist ein engagierter Musiker. So sorgte er 2020 im Lockdown bei einem Videogottesdienst aus Dortmund für die musikalische Mitgestaltung des Gottesdienstes, den damals Bischof Friedbert Kreuz durchführte.

Datteln

Die Stadt Datteln liegt im nördlichen Ruhrgebiet im Zentrum des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. Von internationaler Bedeutung ist das Kanalkreuz Datteln, der weltweit größte Knotenpunkt künstlicher Wasserstraßen. Von der Ems und dem Küstenkanal aus Richtung Norden kommend verläuft der Dortmund-Ems-Kanal östlich an Datteln vorbei weiter bis zum Schleusenpark Waltrop, wo er nach Osten führt und im Dortmunder Stadthafen endet.

Am Schleusenpark endet auch der Rhein-Herne-Kanal, der von Duisburg den Rhein und die schiffbare Ruhr anbindet.

Ebenfalls aus Richtung Westen vom Rhein bei Wesel kommend mündet der Wesel-Datteln-Kanal durch die Schleuse Datteln und den Schleusenhafen in den Dortmund-Ems-Kanal. Noch weiter südlich zweigt in Richtung Osten der Datteln-Hamm-Kanal ab, der in Hamm-Schmehausen am Kraftwerk Westfalen endet. Die großen, zusammenhängenden Wasserflächen der Schleusen und Häfen sowie der Kanäle mit ihren geräumigen Abzweigungen ergeben zusammen das "Dattelner Meer". Die Länge der Wasserstraßen auf Dattelner Stadtgebiet beträgt insgesamt 17 Kilometer.

Gemeinde Datteln

Datteln gehört zum Kirchenbezirk Herne, der aus neun Gemeinden besteht.

Die Anfänge der Gemeinde reichen bis in das Jahr 1912 zurück. Anfangs wurden die Gottesdienste für die fünf in Datteln lebenden neuapostolischen Familien in einer Privatwohnung durchgeführt. Mit der Beauftragung eines Vorstehers entstand 1919 die erste neuapostolische Gemeinde in Datteln. Der Zuwachs an Gemeindegliedern erforderte einen Umzug. Im Hinterhof eines Hauses wurde eine ehemalige Schreinerei angemietet.

1924 wurde diese Versammlungsstätte aufgrund der ständig steigenden Mitgliederzahlen zu klein. Durch die Teilung der Gemeinde entstanden die Gemeinden Datteln-Meckinghoven und Datteln. Mit dem 1954 eingeweihten Kirchengebäude „Am Mühlenbach 22“ entstand das erste Kirchengebäude der Neuapostolischen Kirche in Datteln. Durch den 1975 errichteten Anbau wurden zusätzlich ein Jugendraum und die Sakristei geschaffen.

Im Jahr 1972 erhielt die Gemeinde Datteln-Meckinghoven ein eigenes Kirchengebäude an der Gerhardstraße. 2012 feierten die beiden Dattelner Gemeinden ihr 100-jähriges Bestehen. Am 17. März 2013 fusionierten die Gemeinden Datteln und Datteln-Meckinghoven und bezogen an diesem Tag das renovierte und erweiterte Kirchengebäude an der Gerhardstraße.

Die Gemeinde Datteln zählt zurzeit über 300 Mitglieder. Die Gemeindeleitung nimmt Priester Björn Rolka wahr, der von elf weiteren Amtsträgern unterstützt wird.

Empfangbar via YouTube, IPTV und Telefon

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#). Zusätzlich wird eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: [+49 69 5060 9806](#).

Wem der Besuch der Gottesdienste nicht möglich ist, der kann auch einen Gottesdienst aus seiner zuständigen Ortsgemeinde oder der Region mitverfolgen. Die meisten Gemeinden bieten eine Übertragung per Telefon an. Andere streamen die Gottesdienste live im IPTV-Portal.

Telefonnummer und den nötigen PIN-Code oder Zugangsdaten zu den Videogottesdiensten erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

4. August 2022

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: Privat

